# **+++ PRESSE-INFORMATION +++**

Frischer Wind bei Motorfeedback

**Familienzuwachs auf breiter Front – POSITAL erweitert Angebot an Kit-Encodern**

**Köln/ Nürnberg, im November 2018** – Nach dem erfolgreichen Launch der magnetischen Montagekits für Servomotoren, die vor zwei Jahren die Lücke zwischen Resolvern und aufwendigen Optik-Systemen geschlossen haben, erweitert POSITAL sein Kit Encoder-Portfolio für Motorfeedback-Einsätze auf breiter Front. Pünktlich zur SPS/IPC/Drives 2018 fällt der Startschuss für magnetische Stepper Kits, die gezielt für Schrittmotoren konzipiert sind und noch mehr Performance in dieses Segment bringen. Ebenfalls neu sind Hohlwellen- bzw. Through-Hollow-Einbau-Kits mit kapazitiver Messtechnik, die im Handumdrehen auf der Achse von Motoren oder Roboterarmen installiert sind. Abgerundet wird das Motorfeedback-Angebot von POSITAL durch inkrementale optische Kits für die Drehzahlregelung von kleinen Antrieben sowie Motoren mit geringer Leistung.

„Mit dem Familienzuwachs haben wir unmittelbar auf den Push des Marktes nach ausdifferenzierten Lösungen für das komplexe Thema Motorfeedback reagiert“, so Jörg Paulus, Europa-Chef von POSITAL. „Nachdem wir bei Anbaudrehgebern wie unserer IXARC-Serie mit über einer Million Varianten schon lange als Key Player etabliert sind, wollen wir uns auch bei den handlichen Montage-Kits als One-Stop-Shop positionieren“. Konzipiert sind die Kit Encoder als montagefertige Bauteile. Sie lassen sich in Motoren oder artverwandte „Host-Geräte“ einbauen, um hier Echtzeitmessungen der Drehposition (Winkelverschiebung) oder der Drehgeschwindigkeit vorzunehmen. Anders als Anbaudrehgeber verfügen die Montage-Kits in der Regel weder über ein abgedichtetes Gehäuse, noch über Kugellager oder eine separate Welle. Sie sind so konstruiert, dass sie sich nahtlos in das „Host“-Gehäuse einfügen. Ausgestattet sind sie mit rotierenden Komponenten, die unmittelbar mit der Welle des Motors verbunden werden. Dies führt zur direkten Messung von Drehposition und -geschwindigkeit.

Bestens für Servomotoren gerüstet ist POSITAL mit seinen 2016 gestarteten magnetischen Kit-Encodern, die mit 17 Bit Auflösung und energieautarker Multiturn-Fähigkeit aufwarten. Die handlichen wie robusten Kits, die resistent gegen Schmutz, Feuchtigkeit oder Vibration sind und unter normalen Werksbedingungen montiert werden können, sind mit ein paar Handgriffen in gängigen Servomotoren installiert. Die fürs Energy-Harvesting eingesetzten Wiegand-Sensoren machen Batterien überflüssig und sorgen für wartungsfreien Betrieb. Als großes Plus erweisen sich die nicht-proprietären Kommunikationsschnittstellen, einschließlich SSI, BiSS C sowie BiSS Line, mit der die immer populärer werdende Einkabel-Technik unterstützt wird.

Was bei Servomotoren schon länger geht, greift jetzt auch bei Schrittmotoren. Gezielt hat POSITAL das Know-how aus magnetischer Abtasttechnik und Multiturn Funktionalität per Wiegand-Effekt für den Roll-Out von speziellen Stepper-Kits genutzt. Sie sind so konstruiert, dass ihre mechanische Anbindung deckungsgleich zum ‚Footprint’ etablierter Inkrementalgeberkits ausfällt. „Charme dieses cleveren Designs ist, dass unsere Stepper Kits aus dem Stand das Aufrüsten von Schrittmotoren zur vollwertigen absoluten Positionssteuerung ermöglichen“, so Paulus. auch sie

Ein völlig anderes Design greift bei den neuen Through Hollow Kits, die auf robuster kapazitiver Messtechnik basieren. Die Hohlwellen-Einbau-Kits sind so konzipiert, dass sich das Messelement auf der Achse eines Motors oder Roboterarms montieren lässt. Ihre schlanke Bauart (nur 18 mm dick) und die große zentrale Öffnung (30 oder 50 mm) prädestiniert sie für viele Anwendungen. Mehrwert bieten auch hier die batterielosen Multiturn-Modelle die Mittels Wiegand Zähler realisiert sind.

#

**Über POSITAL**

POSITAL ist ein Hersteller von leistungsstarken industriellen Positionssensoren, die in einer Vielzahl von Motion Control- und Sicherheits-Systemen weltweit zum Einsatz kommen. Das Unternehmen versteht sich als Innovator von Produktentwicklung und Fertigungsprozessen. POSITAL gehört zu den Pionieren bei der Umsetzung von Industrie 4.0 und bietet seinen Kunden maßgeschneiderte Sensoren zum Preis von industrieller Serienfertigung an. POSITAL ist ein Teil der international tätigen FRABA Gruppe, deren Vorläufer 1918 als **Fr**anz **Ba**umgartner elektrische Apparate GmbH in Köln gegründet wurde und u.a. mechanische Relais fertigte. In den letzten Jahrzehnten hat sich das Unternehmen immer wieder als technischer Trendsetter erwiesen und mit innovativen Drehgebern, Neigungs- und Linearsensoren neue Akzente im Markt gesetzt. Über eigene Niederlassungen in Europa, Nordamerika und Asien sowie ein dicht geknüpftes Netz von Vertriebspartnern ist POSITAL global vertreten.

**Pressefoto** (siehe Anlage – 4-Kit-Compong.jpg)

**Große Vielfalt:** Nach dem Erfolg mit den magnetischen Kit Encoder (oben) hat POSITAL sein Portfolio an Montage-Kits für Motorfeedback-Anwendungen jetzt auf breiter Front erweitert. (Foto: POSITAL)

POSITAL auf der **SPS/IPC/drives 2018** (27. bis 29.11. in Nürnberg) Messestand: Halle 7A-146

**Pressekontakte:**

Svenja Hicke Martin Wendland

POSITAL-FRABA PR Toolbox

Zeppelinstr. 2 126 Neville Park Blvd.

50667 Köln Toronto, Canada

Tel.: +49 221-96213-0 Tel.: 001-416-8308797 / +49-160-99127473

svenja.hicke@fraba.com mwendland@pr-toolbox.com

www.posital**.de**